

# GEMEINDE NACHRICHTEN



# ZELL

## AM PETTENFIRST



Folge 3/2014 - Amtliche Mitteilung - Zugestellt durch PostAT



125 Jahre Feuerwehr Zell am Pettenfirst - 2014

### Liebe Zellerinnen und Zeller!



Anfang April wurde unser „Wald der Kinder“ instandgesetzt. Ich bedanke mich recht herzlich bei den freiwilligen Helfern, die den Erhalt unseres Wanderweges tatkräftig unterstützt haben. Weiters möchte ich mich bei der Fa. Kompostierungsanlage Thalhammer Robert und Maria, die uns mit Humus beschenkt, sowie bei der Fa. Spindler, die uns Rollierschotter gespendet haben, bedanken.

Ab heuer können Essen- und Getränke-Gutscheine für das Zeller Badbuffet erworben werden. Sie können sich die gewünschten Gutscheine am Gemeindeamt ausstellen lassen.

Am 29. Mai 2014 fand am Feuerwehrgelände das Seefest mit Zivilschutzübung statt. Rettung, Polizei und die Feuerwehr zeigten ihr Können und standen für Fragen zur Verfügung. Trotz schlechtem Wetter kamen viele Besucher der Einladung nach.

Gratulation an die FF Zell am Pettenfirst für die gute Organisation!



Ein besonderes Highlight heuer, war der Besuch der Glockengießerei Grassmayr in Innsbruck. Eindrucksvoll wurden am Freitag, den 16. Mai 2014 die 4 Bronzeglocken für die Gemeinde Zell am Pettenfirst gegossen.



Mitte Juni wurden die „alten“ Glocken zur Abnahme vom Kirchenturm vorbereitet. Ohne Probleme wurden sie dann, einer nach der anderen, herunter transportiert. Was nun mit den „alten“ Glocken geschieht, wird noch entschieden.



Ich bin sehr stolz auf unsere Kinder der Volksschule Zell am Pettenfirst, die den 4. Platz beim Fussballfinale in Schörfling belegt haben! Gut gemacht!



Eine lange Vorbereitungszeit, viel Schweiß und viele Stunden Arbeit liegen hinter der Musikkapelle Zell am Pettenfirst. Den am 20. und 21. Juni 2014 ging es rund in unserem Ort. Das Bezirksmusikfest konnte nach Zell am Pettenfirst geholt werden.

Über 40 Musikkapellen nahmen am Freitag, 20. Juni 2014 und Samstag, 21. Juni 2014 an der Marschwertung teil.



Ich gratuliere für die hervorragende Organisation und den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung und natürlich auch für die Auszeichnung bei der Marschwertung unter der Stabführung von Andreas Königseder!



Ich wünsche Ihnen einen schönen  
und vor allem erholsamen Sommer 2014!

Euer Bürgermeister

### Schulbeginnhilfe des Landes Oberösterreich

Mit 100,- Euro Schulbeginnhilfe werden Familien, deren Kinder erstmalig in die Pflichtschule eintreten, finanziell unterstützt. Aufgrund der sehr teuren Erstausrüstung von Taferlklasslern wird auf diese Weise jenen Familien geholfen, die diese Unterstützung am dringendsten benötigen, erklärt LHStv. Franz Hiesl.

### Schulveranstaltungshilfe des Landes Oberösterreich

„Mehrkindfamilien“ stoßen an ihre finanziellen Grenzen, wenn gleich zwei Schulveranstaltungen in einem Schuljahr zusammenfallen“, erläutert LHStv. Franz Hiesl die Beweggründe, warum das Land OÖ. diese Familienunterstützung eingeführt hat. Ansuchen können alle Familien, bei denen zumindest zwei Kinder in einem Schuljahr an mehrtägigen Schulveranstaltungen teilnehmen (zusammengefasst mindestens 8 Schulveranstaltungstage).

Anträge liegen in den Schulen und im Gemeindeamt auf und sind zum Downloaden zu finden unter: [www.familienkarte.at/Foerderung](http://www.familienkarte.at/Foerderung).



### Frauenzell - versponnen und vernetzt

Bereits zum 7. Mal findet heuer, von **6. bis 20. Juli 2014**, in der alten Volksschule das Frauensymposium mit 18 Künstlerinnen statt.

Bei der Vernissage, am 18. Juli um 19:00 Uhr, werden die Künstlerinnen vorgestellt, aus eigenen Werken, die während des Symposiums in Zell geschrieben wurden, vorgelesen.

Weiters wird auch ein **Marionettentheater am Samstag den 19. Juli, 15:00 Uhr** aufgeführt.

Die Laudatio wird unser Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer halten.

Ihr seid alle recht herzlich dazu eingeladen.

Die Künstlerinnen freuen sich über jeden Besuch.

*Christine Thalhammer*

## Wir gratulieren!



### Zum 75. Geburtstag

Frau Maria Lechner, Zell a. P., im April  
Herrn Franz Ecker, Hinterschachen, im Mai  
Frau Ernestine Schmidt, Schwarzland, im Juni

### Zum 80. Geburtstag

Frau Johanna Rösner-Reumayr, Ketznerhub, im April  
Frau Maria Dallinger, Gerhardsberg, im April

### Zum 90. Geburtstag

Frau Berta Pohn, Hochrain, im Juni

## Kartoffelpyramide

Vbgm. Johann Stockinger, Bauhofarbeiter Josef Holl und Josef Neußer errichteten für die Kinder der Volksschule Zell am Pettenfirst zwei Kartoffelpyramiden im Garten der alten Volksschule.



Jedes Kind pflanzte eine Kartoffel.  
Wir freuen uns auf das Kartoffelfest im Herbst!



## Ein aufrichtiges Beileid

Den Angehörigen von  
Herrn Karl Hartel, Kalletsberg,  
verstorben am 06. Juni 2014 im  
79. Lebensjahr

Den Angehörigen von  
Herrn Rudolf Sterrer, Pettenfirst  
(zuletzt St. Klara Heim),  
verstorben am 20. Juni 2014 im 88. Lebensjahr



## Projekttag „Gläsernes Tal“ Weißkirchen im Attergau

Im Juni 2014 fuhren die SchülerInnen der 3. + 4. Schulstufe zwei Tage ins „Gläserne Tal“. Sie erforschten die Welt des Biotops, sammelten Kräuter für Aufstriche, Salate und Getränke, betätigten sich als Glaskünstler und lernten die Geschichte des Tales kennen. Diese zwei intensiven Tage waren für alle ein großartiges Erlebnis.



## OÖ. Kinderkrebshilfe – Spendenbox



Haben Sie alte bzw. leere Tonerkartuschen und /oder Injektpatronen zu Hause herum liegen?

Sie können ab sofort am Gemeindeamt die leeren Kartuschen und Patronen in die bereitgestellte Sammelbox der Österreichischen Kinderkrebshilfe einwerfen.

Durch Ihre Entsorgung unterstützen Sie wichtige Projekte der Österreichischen Kinder-Krebs-Hilfe.

Mehr Infos unter: [www.sozialprojekt.at](http://www.sozialprojekt.at)



### Was gibt es Neues im Kindergarten?

Gleich nach den Osterferien gab es im Garten eine große Überraschung für die Kinder: Anstatt des alten Birnbaums, lachte uns ein lustiger Hase an. Wir bedanken uns bei David Hager sehr herzlich dafür.



Wie jedes Jahr gab es zur Muttertagsfeier unter anderem auch ein leckeres Frühstück, das die Kinder größtenteils selber zubereitet haben. Das Gebäck dazu wurde von unserem Lieblingsbäcker Ludwig Neudorfer gespendet. Vielen Dank dafür!



Die Schulanfänger luden ihren Papa zum lustigen „Papa-nachmittag“ ein, wo sie ihre Arbeitsmappe, verschiedene Lieder, Spiele und Gedichte vorstellten. Natürlich mussten auch die Papas ihr Können unter Beweis stellen (Arbeitsblatt machen, verschiedene Tänze und Wettspiele im Turnsaal bewältigen, mit dem eigenen Kind gemeinsam ein Bild in der Malschule malen oder als Indianer verkleidet ums Lagerfeuer tanzen).

Zum Abschluss wurden sie noch mit Kaffee und selbstgebackenen Kuchen verwöhnt. Es war ein sehr lustiger Nachmittag, sowohl für Kinder als auch für unsere tüchtigen Papas.



Am 16. Juni 2014 fuhren wir mit dem Bus ins Indianerdorf nach Natternbach und konnten einen ganzen Vormittag in die Rolle der Indianer schlüpfen. In der Westernstadt gab es viel zu entdecken. Der dazugehörige Naturlehrpfad lud zum Staunen, Beobachten, Klettern, Schaukeln und Balancieren ein. Auch eine Wasserspielanlage, die vor allem von den Buben besucht wurde, war eine von vielen Höhepunkten an diesem Tag.





## Vorankündigung Tanzkurs – „Wir bewegen uns, die schönste Bewegung – der Tanz!“

Für Alt und Jung beginnt ab **11. Oktober 2014** (sechs Samstage) um 18:00 Uhr im Volksschulturnsaal ein Tanzkurs, veranstaltet vom Tanz- und Singkreis Zell a. P., mit Standardtänzen und Volkstänzen. Kosten: 15 Euro; Anmeldung am Gemeindeamt 07675/2355



## Wir machen Meter - Zwischenstand

Die **Gemeinde Zell am Pettenfirst** hat bereits **1.970.701 gesunde Meter** geschafft. Weiter so – es warten tolle Preise auf Sie. Unter allen voll ausgefüllten „Wir machen Meter Pässen“ und „Mia Meter Pässen“ werden tolle Preise verlost!

**Die Einzelpersonen** tragen die gesammelten Meter in den Pass ein, geben diesen am Gemeindeamt ab, wo die Meter erfasst werden. In regelmäßigen Abständen werden die Pässe vom Gemeindeamt an die Abteilung Gesundheit gesandt.

Auch für Kinder findet monatlich eine Verlosung statt! Die Kinder können alle Meter, auch die, die sie fleißig in der Freizeit sammeln, in ihren Pass eintragen.

**HINWEIS:** Die gesammelten Meter immer im Kindergarten oder in der Volksschule bekanntgeben! Diese leiten in regelmäßigen Abständen die Gesamtsumme der Meter dem Gemeindeamt weiter.

Die nächste Verlosung findet am **15. Juli 2014** statt.

## Aktion Jugendtaxi - Verlängerung

Der Gemeinderat hat am 17. Juni 2014 in seiner Sitzung einstimmig beschlossen, die Aktion Jugendtaxi wieder bis **Juni 2015** zu verlängern.

Alle zwischen dem 15. und dem vollendeten 19. Lebensjahr erhalten pro Halbjahr 12 Gutscheine = 36,- Euro.

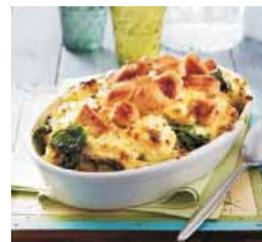
Die Gutscheine können wie gehabt persönlich oder von einem Elternteil am Gemeindeamt abgeholt werden.

## Gesunde Küche

### Erdäpfel-Putenfleisch-Gratin für 4 Personen

#### Zutaten:

¾ kg Erdäpfel  
vorwiegend festkochend  
¼ kg Blattspinat  
400 g Putenfleisch  
100 ml Schlagobers  
100 ml Joghurt 1 %  
3 Eier  
80 g Käse nach Holländer Art 35 % F.i.t.  
1 TL Rapsöl für die Auflaufform  
Salz, Pfeffer, Muskatnuss



#### Zubereitung:

Erdäpfel kochen, schälen und in Scheiben schneiden. Spinat blanchieren und abtropfen lassen. Putenfleisch in Streifen schneiden und abwechselnd mit den Erdäpfeln und dem Spinat in eine befettete Auflaufform füllen. Schlagobers, Joghurt und Eier verrühren, den geriebenen Käse zugeben, würzen und über den Auflauf gießen. Im vorgeheizten Rohr bei 200° C 30 min überbacken.

### Marillencreme für 6 Personen

#### Zutaten:

1/8 l Schlagobers  
600 g Marillen  
50 g Zucker  
Zitronenschale unbehandelt  
500 ml Joghurt 1%  
50 g Zucker  
8 Blatt Gelatine  
Zitronensaft, Minzeblätter  
3 Marillen



#### Zubereitung:

Obers steif schlagen und kalt stellen. Marillen halbieren, entkernen und mit etwas Wasser, Zucker und Zitronensaft aufkochen lassen. Mit dem Stabmixer fein pürieren. 1/3 vom Püree für die Garnitur aufheben und zugedeckt kalt stellen. Restliches Püree mit Joghurt, Zucker und Zitronensaft verrühren. Gelatine laut Packungsanleitung zubereiten und anschließend mit der restlichen Joghurtmasse vermischen.

Zum Schluss Obers unterheben. Creme in Gläser füllen und ca. 4 Std. kalt stellen.

Zum Anrichten das restliche Marillenspüree auf der Creme verteilen und mit Marillienstückchen und Minzeblättern garnieren.

Liebe Zellerinnen und Zeller,  
liebe Gäste des heurigen Seefestes!

Wir, von der Freiwillige Feuerwehr Zell am Pettenfirst, möchten uns für den Besuch am Seefest, welches zu unserem 125-Jahr Jubiläum mit Feldmesse, Fahrzeugsegnung und Zivilschutzübung stattgefunden hat, sowie für die Unterstützung bei der Haussammlung, recht herzlich bedanken!



Ein ganz besonderes DANKESCHÖN gilt vor allem allen Frauen, die Kuchen gebacken, aber natürlich auch unseren „stillen“ Helferlein in allen Bereichen, die uns gerade heuer (wieder) tatkräftig unterstützt haben!



Ein weiterer Dank gilt allen Sponsoren, die uns finanziell unterstützt haben – der Großteil des Geldes wird/wurde für das neue Fahrzeug verwendet.

Dass sich der Aufwand gelohnt hat, zeigt alleine das Interesse an den durchgeführten Schauübungen, die trotz Schlechtwetters sehr guten Zulauf hatten.

Dies zeigt uns auch, dass wir als Feuerwehr der Gemeinde Zell am Pettenfirst doch einen gewissen Stellenwert bei der Bevölkerung haben, was natürlich weiteren Ansporn und Motivation gibt!

Wir möchten auf diesem Wege natürlich auch unseren ausgezeichneten Kameraden nochmals gratulieren und danken:



Brandmeister Alfred Gradinger erhielt für Jahrzehnte lange Tätigkeit als Fähnrich der Feuerwehr Zell am Pettenfirst die Verdienstmedaille des Bezirkes Vöcklabruck zweiter Stufe (Silber).



Hauptlöschmeister Bürgermeister Max Dollberger wurde für seinen Einsatz bei der Feuerwehr Zell am Pettenfirst die Verdienstmedaille des Bezirkes Vöcklabruck erster Stufe (Gold) verliehen.

Danke für euren Einsatz und wir zählen auch in Zukunft auf euch!

Sollte durch die Schauübungen und dergleichen bei jemand das Interesse für die Feuerwehr geweckt worden sein, so ist natürlich jeder herzlich willkommen.

Es kann auch jeder bei den Einsatzübungen zuschauen. Diese finden jeden ersten Mittwoch im Monat statt. Abfahrt/Übungsbeginn 19:30 Uhr beim Feuerwehrhaus.



## Neuer Handelsbetrieb „Gerhard`s feine Weine“ in Zell am Pettenfirst !

Seit Mai 2014 gibt es eine Bereicherung der Zeller Wirtschaft mit dem Handelsbetrieb „Gerhard`s feine Weine“ in Schwarzland 21, geführt von Gerhard Kienast.

Feinste Weine, Proseccos, Edelbrände und diverse Spezialitäten (z.B.: Zotter-Schokoladen, steirisches Kürbiskernöl, etc.) werden den Kunden zu einem Top Preis-Leistungsverhältnis angeboten.

Weinseminare sind ein weiteres neues Angebot bei Gerhard`s feine Weine in Zell am Pettenfirst:

Weininteressierten Kunden wird in eintägigen (oder auf Wunsch auch in Abendseminaren) ein „Basis-Weinwissen“ und ein Einblick in die wunderbare Weinkultur vermittelt.

Es sind alle, aber ganz besonders die Zeller/innen eingeladen, zu unseren Kunden zu zählen: Private, Gastronomie, Geschäftskunden und Vereine!

Beste Betreuung und Beratung sowie individuelle Belieferung sind selbstverständlich.

Alle Detailinformationen finden Sie auf der Homepage [www.gerhards-feine-weine.com](http://www.gerhards-feine-weine.com).

Kontakt: Kienast Gerhard, Schwarzland 21,  
Mail: [office@gerhards-feine-weine.com](mailto:office@gerhards-feine-weine.com),  
Tel.: 0664/73544950

Die Öffnungszeiten der Vinothek in Schwarzland:

Mi.-Fr. 14.00 – 18.30 Uhr

Sa. 10 – 12.00 und 14.30 – 17.30 Uhr

Nach tel. Vereinbarung auch außerhalb der Geschäftszeiten (Tel.: 0664/73544950)

Sonntag und Feiertage kein Betrieb !



## Zeller Wein 2014

### Grüner Veltliner Weinberg 2013

Qualitätswein Niederösterreich -  
12,0% Vol. - trocken  
einladend, fruchtiges Bukett,  
erfrischend im Geschmack

Winzerhof Hoch, Hollenburg  
[www.winzerhof-hoch.at](http://www.winzerhof-hoch.at)

### Blaufränkisch Granat 2011

Ried Goldberg - Qualitätswein Niederösterreich  
14,0% Vol. - trocken  
dunkles Rubingranat, violette Reflexe,  
unterlegte Kirschenfrucht,  
rauchig-mineralische Nuancen, rotbeerige Frucht,  
dezente Extrasüße, gut integrierte Tannine

Weingut Dorner, Deutschkreuz  
[www.weinbau-dorner.com](http://www.weinbau-dorner.com)



Je Flasche 5,50 Euro

Ab sofort erhältlich bei:

Karl Dannbauer, Heinrichsberg 12, 07675/2184

Alois Haas, Heinrichsberg 13, 0676/81418469

Gerhard Kienast, Schwarzland 21, 0664/73544950

Roland Wagner, Kreuth 11, 0664/2650662

## Hauptfeststellung 2014 - Neue Einheitswerte für alle land- und forstwirtschaftlichen Flächen

Der Verfassungsgerichtshof hat in den letzten Jahren in mehreren Erkenntnissen die veralteten Einheitswerte als verfassungswidrige Steuerbemessungsgrundlage kritisiert und aufgehoben. Die Höchsttrichter stellten einerseits die grundsätzliche Zulässigkeit der Bemessungsgrundlage Einheitswert und andererseits die Notwendigkeit der Aktualisierung fest. Der Gesetzgeber hat entsprechend reagiert und im Bewertungsgesetz die Neufeststellung der Einheitswerte für die wirtschaftlichen Einheiten des land- und forstwirtschaftlichen Vermögens zum 1.1.2014 beschlossen (Stabilitätsgesetz 2012). Die land- und forstwirtschaftlichen Einheitswerte werden mit Stichtag 1.1.2014 neu festgestellt. Zu diesem Zweck ist eine vollständige Erhebung der land- und forstwirtschaftlichen Grunddaten notwendig.

### Grundeigentümer und Verpächter

Von der Hauptfeststellung sind alle Eigentümer von land- und forstwirtschaftlichen Grundstücken betroffen, somit auch alle Verpächter. Die Informationsveranstaltungen bieten eine ideale Grundlage für das richtige Ausfüllen der Erklärungsformulare für die Neufeststellung der Einheitswerte – nicht nur für aktive Landwirte.

### Informationsangebot der Bezirksbauernkammer zur Hauptfeststellung vor Ort nutzen

Die Finanzverwaltung beginnt Ende Mai 2014 mit dem Erklärungsversand zur Hauptfeststellung 2014. In zahlreichen regionalen Veranstaltungen bieten die Bezirksbauernkammern bzw. die Landwirtschaftskammer Infor-

mationen zur Durchführung der Hauptfeststellung und zum richtigen Ausfüllen der Erklärungsformulare an. Bei diesen Veranstaltungen werden die wichtigsten Formulare vorgestellt und die Teilnehmer können in einer speziellen Serviceunterlage die wichtigsten Formularemuster vorausfüllen. Die Teilnehmer haben bis zum Ausfüllen der Originalformulare ausreichend Zeit, allenfalls auftauchende Probleme rechtzeitig zu lösen und notwendige Daten bzw. Unterlagen zu besorgen.

### Servicenummer 1200 – kompetente Fragenbeantwortung zur Hauptfeststellung

Zur Beantwortung von Einzelanfragen – allgemeine Fragen zur Hauptfeststellung bzw. zum Ausfüllen der Erklärungsformulare bietet die Landwirtschaftskammer unter 050/6902-1200 eine Servicenummer an, die von Montag bis Donnerstag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr und von 13:30 bis 16:00 Uhr und am Freitag von 8:00 Uhr bis 12:00 Uhr besetzt ist.

### Internetportal der Landwirtschaftskammer OÖ

Unter [www.lk-ooe.at](http://www.lk-ooe.at) erhalten die Land- und Forstwirte unter Einheitswert und Pauschalierung zusätzliche Informationen zur Hauptfeststellung (häufige gestellte Fragen und Tipps zur Abwicklung und zum Ablauf der Hauptfeststellung). Weiters steht ein Vieheinheitenrechner zur Verfügung, mit dem betriebsindividuell die Vieheinheiten, die Normal- und Maximalunterstellung sowie die Viehschläge ausgerechnet werden können.

---

## TAGESBETREUUNG im Bezirksalten- und -pflegeheim Attnang-Puchheim

Die Tagesbetreuung wird von Menschen, die ansonsten Zuhause gepflegt und betreut werden, an einzelnen oder mehreren Tagen in der Woche tagsüber besucht.

Der Tag wird durch einen gleichbleibenden Ablauf strukturiert. Die Aktivitäten orientieren sich an der jeweiligen Befindlichkeit der Gäste und an ihren Fähigkeiten. Der Aufenthalt in der Gruppe, der strukturierende Tagesablauf und die fördernde Atmosphäre tragen zum Wohlbefinden bei. Auf Wunsch können die Gäste auch bei uns gebadet werden.

Die Angehörigen erfahren Entlastung und können während der Abwesenheit des zu Pflegenden anderen Interessen nachgehen und sich erholen. Somit sind sie in der Lage, ihr Familienmitglied länger zu Hause zu versorgen.

### Die Tagesbetreuung umfasst folgende Dienstleistungen:

- Fachliche Betreuung und Pflege durch Pflegefachkräfte
- Verpflegung (Frühstück, Mittagessen, Abendessen), Menüwahl, auch Diät- und Schonkost)

- Mobilisation durch aktivierende Pflege und Betreuung
- Beschäftigungstherapie je nach Gesundheitszustand unserer Gäste
- Bademöglichkeit

Der An- und Abtransport ist selbst zu organisieren.

Öffnungszeiten:

Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag:  
8.00 – 18.00 Uhr

Kosten:

Pro Tag 48,90 Euro zuzüglich 1/50 des jeweils gewährten Pflegegeldes

Für Anmeldungen und Informationen stehen Ihnen die Mitarbeiterinnen der Verwaltung des Bezirksalten- und -pflegeheimes gerne zur Verfügung, und zwar Mo., Di. und Do. von 7.00 bis 17.00 Uhr, Mi. und Fr. von 7.00 bis 12.00 Uhr, persönlich oder unter der Tel.Nr. 07674/62711 Dw. 200, 201, 202 und 203.

## TERMINE 2014

### Juli

2	Mi	Sternwallfahrt / Glockenweihe	Pfarre
6	So	Kirtag /Frauenzell bis 20.7.	Pfarre/Frauenzell
11	Fr	2-Tagesausflug	Leopold Wagner
12	Sa	Hobbyturnier	Sportverein
18	Fr	Vernissage Frauenzell	Frauenzell
19	Sa	Veranstaltung Mennerhaus	SPÖ
25	Fr	Biergartenfest	GH Leitner
27	So	Pettenfirstfahrt	Oldtimer (OFZ)

### August

02	Sa	Jungscharlager bis 5.8.	Pfarre
03	So	Grillfest	Rassenkleintierzuchtverein
07	Do	4-Tagesausflug	Leopold Wagner
<del>17</del>	<del>So</del>	<del>Bergmesse Pettenfirsthütte - abgesagt</del>	<del>Naturfreunde</del>
24	So	Trachtensonntag mit Silberhochzeit und Dorffest	Pfarre und Tanz- u. Singkreis
30	Sa	Grillfest	ÖVP
31	So	Ortsbildmesse Engelhartzell	Gemeinde

### September

05	Fr	Greazeig	Die Grünen
07	So	Bergmesse	Pfarre
12	Fr	Kartoffel und Wein	GH Leitner
<del>14</del>	<del>So</del>	<del>Bergmesse - verschoben auf 07.09.</del>	<del>Pfarre</del>
21	So	Erntedankfest	Pfarre
26	Fr	2-Tagesausflug	Freiwillige Feuerwehr
28	So	Herbstausfahrt	Oldtimer (OFZ)

**Terminänderungen vorbehalten!!**

<b>Restabfall - Abfuhrtermine 2014</b>			<b>Bioabfall – Abfuhrtermine 2014</b>		
<i>Abfuhrtag</i>	<i>Datum</i>	<i>blau</i>	<i>Abfuhrtag</i>	<i>Datum</i>	<i>blau</i>
			Mittwoch	02. Juli	2-wöchentlich
Donnerstag	24. Juli	4-wöchentlich	Mittwoch	16. Juli	2-wöchentlich
Donnerstag	21. August	4-wöchentlich	Mittwoch	30. Juli	2-wöchentlich
Donnerstag	18. September	4-wöchentlich	Mittwoch	13. August	2-wöchentlich
Donnerstag	16. Oktober	4-wöchentlich	Mittwoch	27. August	2-wöchentlich
			Mittwoch	10. September	2-wöchentlich
			Mittwoch	24. September	2-wöchentlich
			Mittwoch	08. Oktober	2-wöchentlich



## „Glas-Wasser-Trick“

Die mit der Bezeichnung „Glas-Wasser-Trick“ bekannt gewordenen Betrugshandlungen, scheinen gerade in letzter Zeit wieder einen Höhepunkt zu erreichen. Alleinstehende und ältere Menschen werden oft zu gezielt ausgewählten Opfern von derartigen Betrügereien. Doch wie gehen die Täter vor, bei wem versuchen sie „ihr Glück“? Zu diesen Fragen nimmt die Kriminalprävention der Polizei im folgenden Artikel Stellung.

### VORGANGSWEISE

Der Ablauf ist sehr einfach. Die Opfer werden in ihren Wohnungen oder Wohneinrichtungen (zB Betreubares Wohnen) aufgesucht oder oft bereits auf der Straße oder im Stiegenhaus angesprochen. Die Täter treten zumeist in Zweier- oder Dreiergruppen auf. Zunächst ersucht ein Täter das Opfer um eine Spende. Zückt dieses dann bereitwillig die Brieftasche kommt ein weiterer Täter – meist in Form einer Frau, die um ein Glas Wasser bittet – ins Spiel. Die Opfer werden dadurch so abgelenkt, dass ein weiterer Täter unbemerkt die übrigen Räume der Wohnung durchsuchen und Bargeld und Schmuck stehlen kann. Auch die bereits gezückte Brieftasche ist solcherart in Gefahr. Diese Arten des Diebstahls sind eindeutig als **Trickdiebstahl** zu werten.

### Erschwerte Ermittlungsarbeit

Oft bemerken die Opfer das Fehlen von Geld od. anderen Dingen erst viel später. Meist sind dann die Täter „über alle Berge“. Dies stellt die sehr engagierten Polizeibeamtinnen und Polizeibeamten oft vor schwierige Ermittlungen.

Um entstehendes Ungemach von vornherein zu vermeiden, befolgen sie deshalb bitte die nachstehend angeführten Ratschläge:

#### **Empfehlung der Kriminalprävention:**

- **Seien Sie unbekanntem Personen gegenüber sehr skeptisch!**
- **Lassen Sie in Ihr Haus oder Ihre Wohnung niemanden, den Sie nicht kennen!**
- **Verwenden Sie zur Kontaktaufnahme mit solchen Personen die Gegensprechanlage (wenn vorhanden) oder verwenden Sie die Türsicherungskette/-bügel!**
- **Versuchen Sie, sich das Aussehen der Person(en) für eine spätere Personbeschreibung genau einzuprägen!**
- **Notieren Sie sich - sofern möglich - Autokennzeichen und Marke, Type sowie Farbe eines vermutlichen Täterfahrzeuges!**
- **Sagen Sie NEIN! Weisen Sie ungebetene Besucher energisch bereits an der Türe weg!**
- **Im Falle eines Falles: Erstellen Sie umgehend Anzeige bei Ihrer nächsten Polizeidienststelle (Notruf 133)!**



Die Polizei stellte an diesem Tag, 29. Mai 2014, den Polizeihubschrauber vor. Dieser landete am Sportplatz und alle Interessierten konnten sich den Hubschrauber von ganz nah anschauen.



Auch ein Highlight dieses Seefestes war der Unfallsimulator vom ÖAMTC auch dieser wurde an diesem Tag fleißig ausprobiert



Pfarrassistent Mag. Franz Kaltenbrunner wurde beim Seefest von der Höhenrettung der FF Vöcklabruck vom Zeller Kirchturm geborgen.



Am 18.06.2014 schafften es die Kinder der VS Zell ins Fussballfinale. Sie belegten den hervorragenden 4. Platz!

